

Personelle Veränderungen beim ADAC

Beim ADAC e.V. ergeben sich im Zuge der Umsetzung der künftigen Drei-Säulen-Struktur personelle Veränderungen. Oliver Weissenberger (49) und Lars Soutschka (37) rücken zum 1. Oktober 2016 in die Geschäftsführung des ADAC auf. Weissenberger ist Diplom-Kaufmann und seit 1993 in verschiedenen Funktionen für den ADAC tätig. Seit 2005 steht er als Geschäftsführer der Aero-Dienst GmbH & Co. KG, einem ADAC-Tochterunternehmen mit Sitz in Nürnberg vor. Zuvor leitete er u.a. den Bereich Controlling der Geschäftseinheit "Helfen" des ADAC e.V.

Oliver Weissenberger (49) und Lars Soutschka (37) rücken zum 1. Oktober 2016 in die Geschäftsführung des ADAC auf. Weissenberger ist Diplom-Kaufmann und seit 1993 in verschiedenen Funktionen für den ADAC tätig. Seit 2005 steht er als Geschäftsführer der Aero-Dienst GmbH & Co. KG, einem ADAC-Tochterunternehmen mit Sitz in Nürnberg vor. Zuvor leitete er u.a. den Bereich Controlling der Geschäftseinheit "Helfen" des ADAC e.V.

Soutschka kam 2010 als Leiter Motorsport Presse in den Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Im darauffolgenden Jahr übernahm er die Verantwortung für das Ressort „Motorsport & Klassik“, das er bis heute leitet. Vor seinem Wechsel zum ADAC war der Diplom-Betriebswirt knapp sieben Jahre lang im Motorsport-Bereich von Mercedes-Benz beschäftigt.

Alexander Möller (42) bleibt Mitglied der Geschäftsführung des ADAC. Marion Ebentheuer (47), Mahbod Asgari (46) und Ralf Spielberger (48) werden mit deren Gründung als Vorstände der neuen ADAC SE bestellt. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Alexander Möller.



Alexander Möller.



Oliver Weissenberger.



Oliver Weissenberger.



Ralf Spielberger.



Ralf Spielberger.



Lars Soutschka.



Lars Soutschka.



Mahbod Asgari.



Mahbod Asgari.



Marion Ebentheuer.



Marion Ebentheuer.
